

Nigeria: Militär bombardiert Markt

Abudscha. Nach einem Luftangriff des nigerianischen Militärs auf einen Markt im Nordosten des westafrikanischen Landes werden Dutzende Todesopfer befürchtet. Das teilte die Menschenrechtsorganisation Amnesty International am Sonntag mit. Lokale Medien berichteten unter Verweis auf Augenzeugen von zwischen 30 und 200 Toten. Die Behörden, darunter die Polizei, bestätigten das Bombardement, es wurden jedoch keine offiziellen Opferzahlen genannt. Drei Militärjets sollen demnach am Sonnabend nachmittag den Markt in der Ortschaft Jalli Futchimiram an der Grenze zwischen den Bundesstaaten Borno und Yobe angegriffen haben. Das Militär führt in der Region mit US-Unterstützung Einsätze gegen mutmaßliche Dschihadisten aus, so einen lokalen Ableger des »Islamischen Staates« (IS). Das Bombardement vom Sonnabend ist nicht der erste Fall, bei dem dabei anscheinend unbeteiligte Zivilisten getroffen wurden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/520867.nigeria-militär-bombardiert-markt.html>